

Tischkalender hoch im Kurs

Seit 100 Jahren produzieren die Kalendermacher die Terminplaner

Tisch- und Taschenkalender, Notizbücher – seit 100 Jahren sind die Kalendermacher im Geschäft. Und selbst das Smartphone konnte den Umsatz nicht nachhaltig schmälern. „Die Taschenkalender verkaufen sich schon schlechter, der Absatz der Tischkalender ist jedoch hoch geblieben“, schildert Julie Steinschaden, deren Urgroßmutter das Unternehmen 1923 gegründet hat. Das sei etwas typisch österreichisches. Der Tischkalender gebe ein Gefühl der Sicherheit, hat immer einen fixen Platz in der Wohnung.

Zehn Millionen Kalender und Notizbücher produzieren die Kalendermacher jedes Jahr. 85 Prozent des Umsatzes machen

sie dabei mit Ersteren. „Die Notizbücher, die wir seit 2017 im Sortiment haben, liegen uns sehr am Herzen, weil der Absatz der Kalender wird zumindest nicht mehr werden“, so Steinschaden.

Daher setzt man auf Innovation. Neu im Angebot ist die Lasergravur von persönlichen Sprüchen oder Fotos. Auch Nachhaltigkeit steht im Fokus. Das verwendete Papier wurde zu 100 Prozent recycelt, bei den Hüllen geht man mit Kartons neue Wege.

Die Hochsaison ist zwischen Mai und November. Und so wird es auch in Zukunft bleiben, denn die Kalender sind in Österreich hoch im Kurs. **Viktoria Graf**

www.kalendermacher.at



Kalendermacherin in 5. Generation Julie Steinschaden (re.) mit Kollegin Katharina Bruckner und dem Sortiment.

**Kronen
Zeitung**
PRÄSENTIERT



Highlight beim „Christmas Garden“: Schloss Grafenegg

Lichterzauber im royalen Ambiente

Gleich zwei magische Lichtparks erstrahlen nach der Dämmerung

Der schöne Schlosspark Grafenegg verwandelt sich nach Einbruch der Dunkelheit nun in eine zauberhafte Lichterwelt. Auf einem zwei Kilometer langen Rundweg ziehen die strahlenden Installationen Besucher in den Bann – von den klingelnden Weihnachtsglocken über den Mystischen Wald bis zum farbenfrohen Märchenland. Für staunende Augen sorgt bestimmt auch das Verzauberte Schloss, das

mit einer spektakulären Lasershow aufwartet.

Leuchtkunst, Klangprojekte, aber auch imposante Wasser- und Lasershow hat auch der Lichtergarten Illumina im Schlosspark Laxenburg zu bieten. Erstmals präsentieren heuer internationale Künstler ihre einzigartigen Installationen, die auf dem drei Kilometer langen Rundweg kleine und große Besucher zum Strahlen bringen.

Magdalena Winkler



Magische Lichtinstallationen im Schlosspark Laxenburg

Traurige Gewissheit nach **stundenlanger Suche** in OÖ

Flugzeugabsturz fordert vier Tote

BERICHT SEITE 14

Sonntag, 26. November 2023 € 2,-

Kronen Zeitung
UNABHÄNGIG

Wien Krone

krone.at Ausgabe Nr. 22
Wien 1190, Muthgasse 2, ☎ 05 71
Abonnement-Service: ☎ 05 7060

ZWEITE TONBAND-STIMME
Pilnacek-Freund: „Der Knackpunkt war Kurz“
SEITE 4

„KRONE“-PREISVERGLEICH
114 € für zwei Stunden am Christkindlmarkt
SEITEN 10/11

JÜNGSTER TÄTER ERST 13
Grätzel lebt in Angst vor Jugendbande
WIEN-THEMA, SEITEN 18/19



Foto: GEPA pictures/ Harald Steiner

Traumstart!

ERSTER BEWERB, erster Triumph für Rot-Weiß-Rot. Österreichs Skisprung-Überflieger Stefan Kraft gewann den Auftakt in Ruka (Finnland). Der 30-jährige Salzburger feierte in überlegener Manier den 31. Weltcup-Erfolg seiner Karriere. Heute folgt das zweite Springen. **SPORT**

HEINO ÜBER SEINE TRAUER

„Hätte Hannelore mir verboten“

Die „Krone“ sprach mit Heino darüber, was ihm nach Hannelores Tod Halt gibt.



Foto: Benedict Bartsch

SEITEN 42 BIS 44

VORTEILSWELT
HEUTE in der Krone

Vorfreude ist die schönste Freude!

ALLE FÜR DIE KRONE
ALLE FÜR DIE KRONE
ALLE FÜR DIE KRONE

ANZEIGE

FH Burgenland

Info Tag
1.12., 14. - 19. Uhr

www.fh-burgenland.at

ANZEIGE

Bei den Finanzen anstehen? Kannst du dir sparen.

bank 99



3%
Zinsen p.a. für Neukund*innen

Neukund*innen, die bis 31.12.2024 flexsparen99 abschließen, erhalten einmalig 3% Zinsen p.a. für 6 Monate (fix).